



EDER Troghöhler

ETH1

zum Anbau an Motorsägen

Geprüft von PZ.LSV

Originalbedienungsanleitung und Ersatzteilliste



EDER Maschinenbau GmbH
Schweigerstraße 6
DE-38302 Wolfenbüttel
Tel. +49-5331-76046
Fax +49-5331-76048
info@eder-maschinenbau.de
<http://www.eder-maschinenbau.de>

EDER
MASCHINENBAU GmbH

Technische Daten

Gewicht ohne Motorsäge		2,5 kg
Antriebsleistung	min.	1,2 kW (empf. 2,7 kW)
Arbeitsbreite		54 mm
Messerradius		11 mm
Anzahl der Messer		4 Stück
Motordrehzahl	max.	13000 U/min
Antriebsübersetzung (Kupplungstrommel / Keilriemenscheibe)		Keilriemen 1:1

Anwendungsgebiete

Der EDER Troghöhler ETH1 eignet sich zum Ausfräsen von Vertiefungen in Holzoberflächen, kann zum Herstellen von Trögen, für bildhauerische Tätigkeiten, für baumchirurgische Maßnahmen und Entfernen von Stücken eingesetzt werden. Durch die Anordnung der Rundmesser (17) ist eine Bearbeitung sowohl in Längst als auch in Querrichtung vorgesehen. Durch das Einstechen der Spitze des Führungsbocks (19) ins Holz, nimmt man den größten Teil der Schneidkräfte auf, somit ist ein großes Abtragsvolumen pro Zeiteinheit möglich. Auf dem Fräskopf (01 und 02) befinden sich je 2 Rundmesser (17), die ohne Vibration eine glatte Oberfläche erzeugen. Durch den minimalen Messerüberstand wird das Splintern des Holzes wirksam verhindert. Da bei einer Umdrehung der Fräsköpfe (01 und 02) nur ein Schnitt auf Arbeitsbreite erfolgt, sind die Reaktionskräfte minimal. Die konstruktive Ausbildung der Fräsköpfe (01 und 02) bewirkt eine hohe Zerspanungsleistung bei minimalem Kraftaufwand.

Das Gerät darf nur bestimmungsgemäß für die aufgeführten Arbeiten verwendet werden.

Montage des EDER Troghöhler ETH1 an der Kettensäge



Der EDER Troghöhler ETH1 lässt sich an herkömmliche Motorsägen ab 1,2 kW anbauen (empfohlen wird 2,7kW). Die passenden Anbauteile für die in den Begleitpapieren / Lieferscheinen genannten Motorsägentypen gehören zum Lieferumfang. Das Schwert (04) ist an Stelle der Sägeschiene zu montieren. Vor der Montage müssen Kettenführungsblech, Sägeschiene und Kettenritzeln entfernt werden. Das Kettenritzeln wird durch die Kupplungstrommel mit Keilriemenscheibe (09) ersetzt. Das Schwert (04) wird in Verbindung mit dem Kettenraddeckel befestigt. Der Keilriemen (10) wird auf die Keilriemenscheibe der Kupplungstrommel (09) und zwischen den Fräsköpfen (01 und 02) aufgelegt. Der Keilriemen (10) wird durch Verschieben des gesamten Troghöhlens entlang des Schwertes kräftig gespannt und durch Anziehen der Schrauben mit dem Kettenraddeckel gehalten. Dabei ist darauf zu achten, dass der Keilriemen (10) parallel verläuft. Das Nachspannen erfolgt wie bei der normalen Kette durch den Kettenspanner der Motorsäge. (Muss der Kettenspanner ebenfalls entfernt werden, dann wird das Spannen des Keilriemens mit dem Schraubendreher o. ä. vorgenommen und dieser wird dabei so zwischen Motorgehäuse und Schutzblech geklemmt, dass sich der Keilriemen strafft.) Scharfe Metallkanten an der Motorsäge (im Bereich des

Keilriemens) sollten abgerundet werden. Die Spitze des Führungsbocks (19) wird auf der unteren Seite zwischen die Schutzbleche (07 und 08) geklemmt und ist in Längsrichtung je nach Bedarf verschiebbar. Die Zufuhr von Kettenöl muss durch das Stilllegen der Ölpumpe oder durch Entleeren des Öltanks verhindert werden.

Wichtig: Die Zufuhr von Kettenöl muss durch das Stilllegen der Ölpumpe oder durch Entleeren des Öltanks verhindert werden!

Inbetriebnahme des EDER Troghöblers ETH1



Der EDER Troghöbler ETH1 darf in dieser Ausführung nur im land- und forstwirtschaftlichen Bereich von eingewiesenen Personen, die mind. 18 Jahre alt sind, eingesetzt werden. Für Schulungszwecke unter Aufsicht mindestens 16 Jahre. Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten. Setzen Sie den EDER Troghöbler ETH1 bei laufendem Sägenmotor nur mit Betriebsdrehzahl auf die Stammoberfläche auf. Um eine maximale Kraftübertragung zu erreichen, muss die Spitze des Führungsbocks (19) fest ins Holz gedrückt sein. Für tiefe Aushöhlungen sollte man den Führungsbock (19) zwischen den Schutzblechen (07 und 08) weit nach vorne schieben, dabei ist darauf zu achten, dass die rotierenden Rundmesser (17) nicht den Führungsbock (19) berühren! Die optimale Handhabung ist, wenn man um die Spitze in zirkularer Bewegung von links und rechts arbeitet, und dann die Spitze ca. 10cm weiter nach hinten neu einsticht und dieselben Bewegungen noch mal macht. Seitlich kann der EDER Troghöbler ETH1 auch schlichten, dabei muss der Bediener den EDER Troghöbler ETH1 freihändig mit Gefühl führen. Stumpfe Rundmesser (17) können um 180° an der Messerschraube (18) gedreht werden und noch mal eingesetzt werden. Wenn man die Rundmesser nachschleifen will, muss man damit rechnen dass der Rundungsradius der Rundmesser nicht mehr derselbe ist und somit auch die Effektivität verloren geht. Die maximal zulässige Drehzahl der Fräsköpfe (01 und 02) von 13000 U/min darf nicht überschritten werden. Beachten Sie dazu bitte die entsprechenden Hinweise in der Betriebsanleitung Ihres Sägenherstellers. Bei Erstmontage an manchen Motorsägen, muss am Kettenraddeckel innen etwas ausgeschliffen werden (Bild 1a u. 1b), da es zu Berührungen zwischen Kupplungstrommel (06) und Kettenraddeckel kommen kann. Eventuell muss man bei manchen Motorsägentypen noch das Schutzblech (08) kürzen, da der Bauch der Säge im Weg ist (Bild 2).

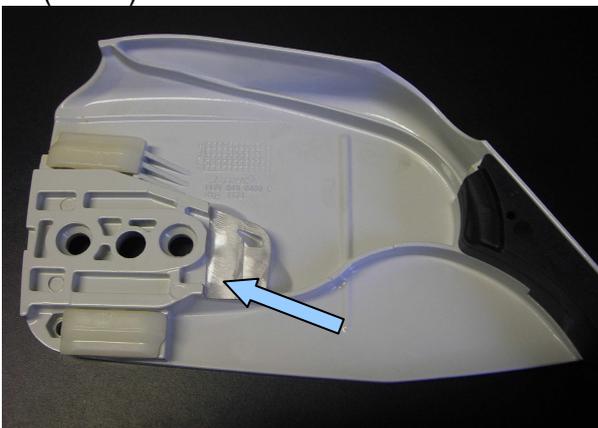


Bild 1a



Bild 1b

Hinweise zur Handhabung

Vor jedem Einsatz sollten die zu fräsenden Stämme geprüft werden. Nägel, anhaftender Sand und andere Fremdkörper müssen vor dem Fräsen entfernt werden, da sonst die Rundmesser (17) beschädigt werden. Beim in gang setzen ist die Maschine sicher abzustützen und festzuhalten, wobei die Fräsköpfe (01 und 02) frei stehen müssen. Setzen Sie den EDER Troghöhler ETH1 nur mit Betriebsdrehzahl auf die Stammoberfläche auf.

Einstellen der Messer an dem EDER Troghöhler ETH1

Für optimales Arbeiten mit dem EDER Troghöhler ETH1 sind scharfe Rundmesser erforderlich.



Bild 2

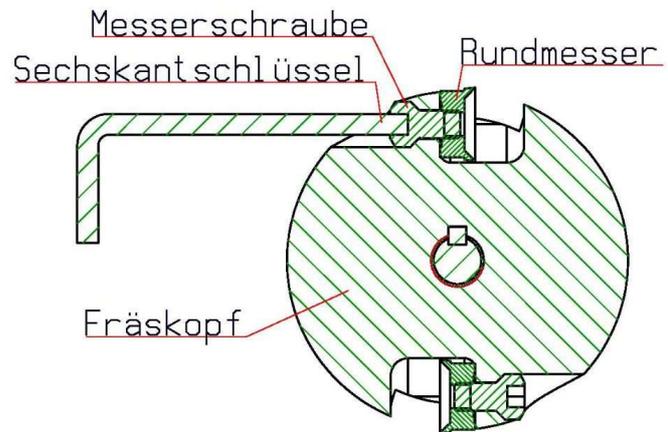


Bild 3

Zum Einstellen und Wechseln der Rundmesser (17) benötigt man den mitgelieferten Sechskantschlüssel (03) und verfährt wie folgt: (Bild 3)

- ♣ Messerschraube (18) mit dem Sechskantschlüssel (03) leicht lösen, Rundmesser (17) einsetzen (drehen um 180°).
- ♣ Mit dem Sechskantschlüssel (03) die Schraube (18) wieder festziehen, so dass die Rundmesser fest sind.

Unfallverhütung

Der betriebssichere Zustand der Maschine ist jeweils vor Beginn der Arbeit zu prüfen. Dieses gilt vor allem für die Beschaffenheit und den sicheren Sitz der Rundmesser und der Befestigungselemente.

Die Maschine darf nicht benutzt werden, wenn Beschädigungen festgestellt werden!

Wird die Maschine zeitweise nicht genutzt oder transportiert, so ist der Motor abzustellen und die Kettenbremse auszulösen, damit ein unbeabsichtigtes in gang setzen der Fräsköpfe vermieden wird.



Während des Betriebes darf sich keine Person im Arbeitsbereich des Geräts aufhalten. Mit dem Herumfliegen von Spänen ist zu rechnen. Ein Sicherheitsabstand von mindestens 10 m zu weiteren Personen ist einzuhalten.

Die Maschine ist bei der Arbeit mit beiden Händen festzuhalten. Außerdem ist sie so zu handhaben, dass Abgase möglichst nicht eingeatmet werden. Geräte mit Verbrennungsmotor dürfen nicht in geschlossenen Räumen verwendet werden. Die Maschine ist lärm- und abgasarm zu betreiben, z.B.: mit Oest Oecomix 2T, Stahl Motomix, Grube Lubimix 2T, Sonderkraftstoff Aspen 2t oder anderen gleichwertigen Kraftstoffen. Siehe dazu die Bedienungsanleitung der Kettensäge.

Zum Prüfen des Keilriemens, sowie Nachspannen, zum Rundmesserwechsel und zur Beseitigung von Störungen muss der Motor stillgelegt werden.



Beim Betanken der Maschine muss der Motor abgestellt und abgekühlt sein, es darf **NICHT** geraucht werden und von offenem Feuer ist Abstand zu halten. Halten Sie mindestens 3 Meter Abstand zum Betankungsort.



Bei der Arbeit ist für einen sicheren Stand zu sorgen. Bei Arbeiten am Hang ist darauf zu achten, dass der Geräteführer oberhalb oder seitlich des zu bearbeitenden Stammes steht.



Die maximal zulässige Drehzahl der Fräsköpfe darf nicht überschritten werden. Beachten Sie dazu bitte die entsprechenden Hinweise in der Betriebsanleitung Ihres Sägenherstellers.

TREIBSTOFF – BITTE UNBEDINGT BEACHTEN!

Wichtig: Schütteln Sie das Gemisch vor jedem Gebrauch kräftig durch. Verwenden Sie kein Gemisch, das älter als zwei Jahre ist. Der Motor könnte beschädigt werden. Befüllen Sie den Tank der Kettensäge nur zu 3/4, damit sich das Gemisch ausdehnen kann.

Hinweise für die Verwendung persönlicher Schutzausrüstungen



Beim Betrieb des EDER Troghöblers ETH1 gelten

alle Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen wie für die Inbetriebnahme von Motorsägen. Das Bedienungspersonal muss eine Körperschutzausrüstung tragen, wozu insbesondere eine Atemmaske, Augen- bzw. Gesichtsschutz, Gehörschutz, Schutzhandschuhe und Sicherheitsschuhe gehören. Ein Beinschutz wird empfohlen.

Schutzeinrichtung

Die Maschine darf nur mit den für den Verwendungszweck vorgesehenen Schutz- und Sicherheitseinrichtungen (z.B. Schutzblech) benutzt werden. Schutz- und Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht unwirksam gemacht werden und müssen gegebenenfalls gereinigt werden.

Hinweise für die Instandhaltung

Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von Personen durchgeführt werden, welche die hierfür notwendigen Vorkenntnisse und Fähigkeiten besitzen (z.B. Fachwerkstatt). Vor dem Beheben von Störungen, sowie bei Arbeitsunterbrechungen ist der Gesamtantrieb abzustellen und dessen Stillstand abzuwarten. Gegen irrtümliches in gang setzen und ungewollte Bewegungen sind geeignete Maßnahmen zu treffen (z.B. Zündkerzenstecker ziehen). Für Wartungs- und Einrichtungsarbeiten sind geeignete Werkzeuge zu benutzen. Als Ersatz sind nur ORIGINAL Ersatzteile der EDER Maschinenbau GmbH zu verwenden!

Hilfe

Wenn Sie Fragen zu Montage, Inbetriebnahme, Sicherheit und Anwendung oder auch bei Störungen haben, steht Ihnen Ihr Händler vor Ort und selbstverständlich auch wir als Hersteller telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf der ersten Seite dieser Anleitung.

Entsorgung des EDER Troghöblers ETH1



Der EDER Troghöbler ETH1 enthält Öle und muss durch ein Recyclingunternehmen entsorgt werden.

Verantwortlich für die Dokumentation

-Original-

Ulrich Schrader
Schweigerstrasse 6
38302 Wolfenbüttel

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

Bezeichnung: EDER Troghöhler
Typ.: ETH1
Serien-Nr.: ab 03.2009

Zur Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen herangezogen:

1. EN ISO 12100, Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze - Risikobeurteilung und Risikominderung
2. Fliehkraftprüfung nach DIN EN 847-1, Maschinen-Werkzeuge für Holzbearbeitung - Sicherheitstechnische Anforderungen - Teil 1: Fräs- und Hobelwerkzeuge, Kreissägeblätter

Es ist durch interne Maßnahmen sichergestellt, dass die Seriengeräte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen.

Achtung: Die Anbaugeräte, auf die sich diese Konformitätserklärung bezieht, dürfen nur mit Maschinen bzw. Motoren betrieben werden, die der EG-Maschinenrichtlinie entsprechen und folglich mit CE gekennzeichnet sind.

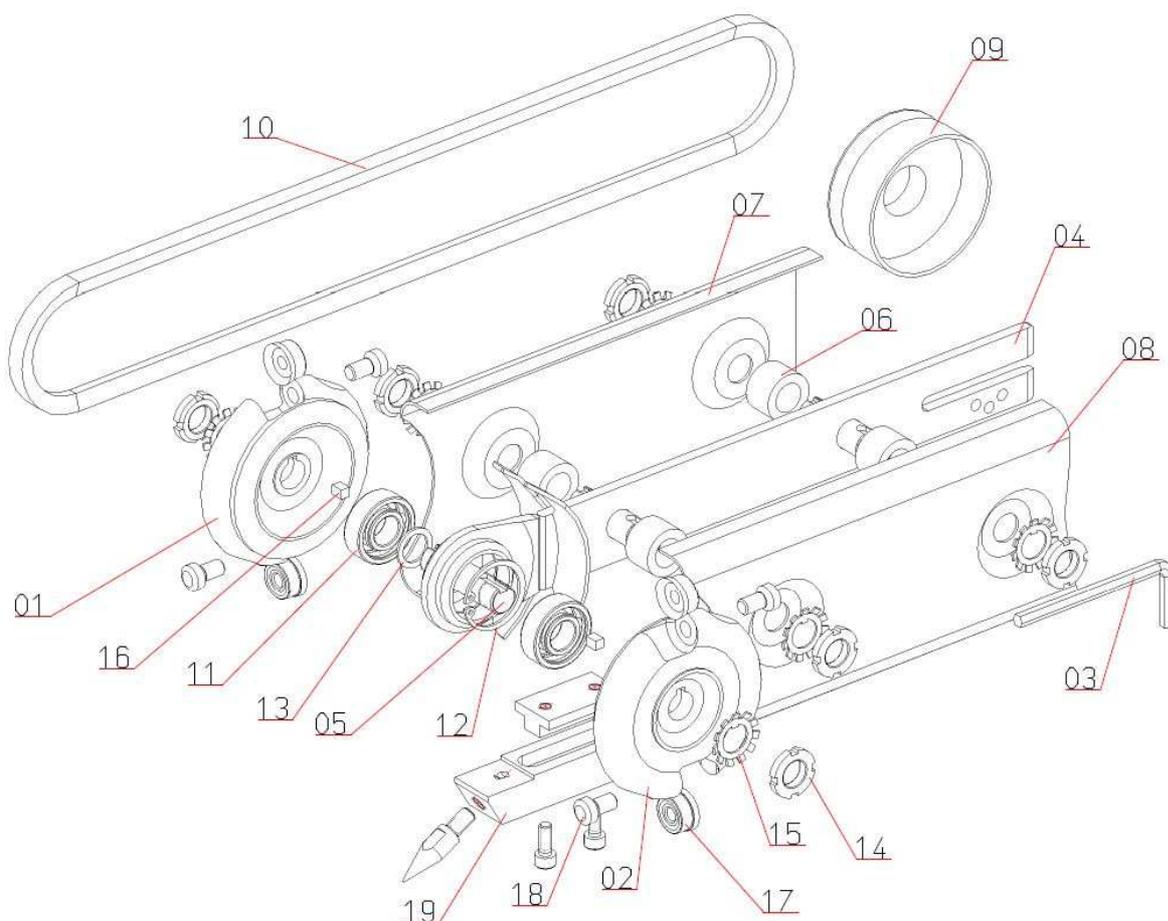
Der Anbau darf nur an Maschinen / Motoren erfolgen, die in den Begleitpapieren / Lieferschein ausdrücklich genannt sind.

Wolfenbüttel, den 17.06.2013

Ulrich Schrader

Ersatzteilliste

EDER Troghöhler ETH1



Pos.	Best. Nr.	Bezeichnung	Pos.	Best. Nr.	Bezeichnung
01	1401	Fräskopf rechts	10	0208	Keilriemen SPZ 987 lw
02	1402	Fräskopf links	11	0215	(2 x) Rillenkugellager DIN 625 2RSR
03	0212	Sechskantschlüssel DIN 911	12	0312	Sicherungsring DIN 472-35x1,5
04	0304	Schwert*	13	0313	Stützscheibe
05	0305	(3x) Lagerwelle	14	0314	(6x) Wellenmutter DIN 981 KM2
06	0306	(4x) Distanzbuchsen	15	0315	(6x) Sicherungsblech DIN 5406 MB2
07	0307	Schutzblech rechts	16	0316	(2 x) Passfeder
08	0308	Schutzblech links	17	0317	(4x) Rundmesser
09	0206	Kupplungstrommel*	18	0318	(4x) Messerschraube M8x12
			19	1419	Führungsbock mit Spitze

Bei den mit * gekennzeichneten Ersatzteilen, geben sie bitte Ihre Motorsägentyp an.